4. Schwerpunkte der Pastoral

Folgende Schwerpunkte sind für die pastorale Arbeit im Seelsorgebereich handlungsleitend:

a) Kirche ist für die Menschen eine Anlaufstelle in jeder Lebenslage. Sie zeichnet sich durch Nähe zu den Menschen und Offenheit in jeder Hinsicht aus.

b) Die einzelnen Gemeinden ermöglichen als „Heimat vor Ort“ Gemeinschaftserfahrungen durch zielgruppengerechte Angebote.

c) Das Glaubensleben im Seelorgebereich wird durch qualitativ hochwertige, vielfältig gestaltete Gottesdienste und spirituelle Angebote getragen.

d) Möglichkeiten der Glaubensvertiefung und des persönlichen Kontakts zu den Seelsorger/innen werden ausgebaut.

e) Die Kinder-, Jugend- und Familienarbeit ist von großer Bedeutung.

f) Durch die Angebote der Cityseelsorge und der Caritas ist Kirche in der Stadt präsent.

g) Die Ökumene wird im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten weiter vertieft und ausgebaut.

h) Eine zeitgemäße Informationspolitik sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist unabdingbar.



Cityseelsorge - Gesprächsladen „mittendrin“
Blumenstraße 2
0911 / 97483267
cityseelsorge.fuerth@erzbistum-bamberg.de
www.cityseelsorge-fuerth.de

Jugendamt | BDKJ
Fachstelle Fürth Regionalverband Fürth
Wasserstr. 1 – 90762 Fürth
0911 / 746031
fuerth@eja-bamberg.de
www.bdkj-fuerth.de

Herausgeber: Katholischer Seelsorgebereich Fürth Stadt
Karte: Openstreetmaps
Logos der Kirchen: Natascha Mühlek
Grafische Gestaltung : _srgmedia

Christkönig (Verwaltungssitz)
Friedrich-Ebert-Straße 5 – 90766 Fürth
0911 / 7230360
christkoenig.fuerth@erzbistum-bamberg.de
www.christkoenig-fuerth.de

Heilige Familie
Siemensstädter Straße 13 – 90765 Fürth
0911 / 304576

Heiligste Dreifaltigkeit
Fritz-Erler-Straße 25 – 90765 Fürth
0911 / 762883
dreifaltigkeit.fuerth@erzbistum-bamberg.de
www.fuerther-norden-katholisch.de

Herz Jesu
Mannhofer Straße 32 – 90765 Fürth
0911 / 761311
pfarrbuero@herz-jesu-fuerth.de

St. Christophorus
Flurstraße 28 – 90765 Fürth
0911 / 7906652
christophorus.fuerth@erzbistum-bamberg.de
www.christophorus-fuerth.de

St. Heinrich
Kaiserstraße 113 – 90763 Fürth
0911 / 705262
st-heinrich.fuerth@erzbistum-bamberg.de
www.st-heinrich-fuerth.de

St. Marien
Hummelstraße 4 – 90768 Fürth Burgfarrnbach
0911 / 751432
st-marien.burgfarrnbach@erzbistum-bamberg.de

St. Nikolaus
Kolpingstraße 14 – 90768 Fürth
0911 / 721654
st-nikolaus.fuerth@erzbistum-bamberg.de
www.st-nikolaus-fuerth.de

Unsere Liebe Frau
Königstraße 126 – 90762 Fürth
0911 / 770030
ulf.fuerth@erzbistum-bamberg.de
www.ulf-fuerth.de

www.ssb-fuerth-stadt.de

PASTORAL KONZEPT

Katholischer Seelsorgebereich

Fürth Stadt

Ein kleiner Überblick

Wie kann in Zukunft das kirchliche Leben in Fürth gestaltet werden und wie wollen wir als katholische Kirche in der Stadt präsent sein?

Darüber haben Haupt- und Ehrenamtliche im „Katholischen Seelsorgebereich Fürth Stadt“ in einem langen Prozess intensiv nachgedacht und beraten. Zudem wurden interessierte Menschen über eine Fragebogenaktion um ihre Meinung gebeten, was ihnen an der Kirche wichtig ist und was sie von ihr erwarten.

So entstand ein sogenanntes „Pastoralkonzept“. In ihm wird detailliert ausgeführt, an welchen Leitlinien sich die kirchliche Arbeit in Fürth in Zukunft ausrichten will. Haupt- und Ehrenamtliche verpflichten sich, das Pastoralkonzept in diesem Sinne anzuwenden und weiter zu entwickeln.

Mit diesem Flyer halten Sie eine kurze Zusammenfassung des Pastoralkonzepts für den Seelsorgebereich Fürth Stadt in Händen. Die vollständige Fassung finden Sie unter:

... und auf unserer Homepage:

www.ssb-fuerth-stadt.de/pastoralkonzept

1. Personalität

Der Mensch steht im Mittelpunkt allen kirchlichen Denkens und Handelns im Seelsorgebereich.

Die Frohe Botschaft Jesu wird durch Menschen vermittelt. Es braucht Gesichter, die für den christlichen Glauben stehen und ihn glaubwürdig vertreten; es braucht Menschen, die der Anonymität entgegen treten.

Darum werden auch künftig in jeder Pfarrgemeinde im Seelsorgebereich Ansprechpartner/innen vor Ort für die Menschen da sein. Die Pfarrbüros werden ausreichend und für die örtlichen Verhältnisse sinnvoll geöffnet sein.

Die einzelnen Gemeinden im Seelsorgebereich legen ihre jeweiligen Schwerpunkte entsprechend ihrer charakteristischen Ausprägungen und Stärken selbst fest.

Als Christinnen und Christen wissen wir uns mit der ganzen Menschheitsfamilie verbunden und sehen im Seelsorgebereich unseren Auftrag für alle Menschen der Stadt Fürth. Willkommen sind uns: all sizes, all colours, all cultures, all sexes, all beliefs, all religions, all ages, all types, all people.

2. Solidarität

Jeder Mensch ist ein soziales Wesen und trägt Mitverantwortung für das Gemeinwohl.

Im Wissen um das gemeinsame Ziel der Verkündigung des Evangeliums arbeiten darum alle Beteiligten auf verschiedenen Ebenen solidarisch zusammen.
Das gilt für das Team der Hauptamtlichen ebenso wie für die Sekretärinnen, für die Gremien ebenso wie für alle Gruppen und Kreise. Zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen soll eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe gepflegt werden.

Die Zusammenarbeit zwischen den Pfarreien soll verstärkt und ihr Zusammenwachsen gefördert werden. Absprachen, gemeinsame Planungen und ein Austausch im Hinblick auf Ressourcen sollen verstärkt werden.
Nach außen tritt der Seelsorgebereich durch eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit in Erscheinung. Auch mit dem Seelsorgebereich Fürth Land besteht eine enge Kooperation.

Zu den Verbänden und kirchlichen Einrichtungen werden gute Beziehungen unterhalten. Ökumenische Kontakte werden gepflegt. In vielen Bereichen des öffentlichen Lebens wird mit verschiedenen Trägern partnerschaftlich zusammengearbeitet.

3. Subsidiarität

Alle Beteiligten sollen eigenständig im Seelsorgebereich mitarbeiten können, zugleich aber – wo nötig und hilfreich – Unterstützung durch übergeordnete Stellen erhalten.

Das Ordinariat ist ein hilfreicher und kompetenter Dienstleister für die Hauptamtlichen vor Ort. Der Leitende Pfarrer arbeitet mit allen Teammitgliedern auf Augenhöhe. Ein Verwaltungsleiter entlastet das pastorale Personal. Für die Verwaltung der Kindergärten wurde die Gesamtkirchengemeinde gegründet.

Die Gemeinden bestimmen über ihr eigenes Profil. Nicht jede Pfarrei muss jedoch das gesamte pastorale Angebot abdecken.
In vielen Bereichen gibt es darum gemeindeübergreifende Angebote (Gottesdienste, Familien- und Jugendarbeit). Für die Durchführung mancher Aufgaben schließen sich mitunter einzelne Gemeinden zusammen (Firmung), andere werden auf der Ebene des ganzen Seelsorgebereichs bewältigt (Tauf- und Firmkatechese für Erwachsene, die Erwachsenenbildung).

Alle Ehrenamtlichen handeln in ihren Arbeitsbereichen eigenverantwortlich und werden darin von den Hauptamtlichen kompetent unterstützt.